

Die Ponys werden eine halbe Stunde vor Beginn der Reitstunde gemeinsam fertig gemacht.



REITSCHULE EICHENHOF

Das Leben ist ein Ponyhof!

Das Leben ist kein Ponyhof? Und ob! Zumindest in der Reitschule Eichenhof von Grita Kreuselberg. In ihrem Reitschulbetrieb in Essen können Kinder ab einem Alter von fünf Jahren ungezwungene Zeit mit den geliebten Vierbeinern verbringen.

Der Betrieb von Grita Kreuselberg hebt sich ab von anderen Reitschulen, denn hier ist der Schulbetrieb alleiniges Standbein und volle Passion. Pensionspferdehaltung gibt es nicht. Die volle Konzentration gilt den Schulponys und Ponys, die in der Reitschule Eichenhof genau wie die Kinder jeden Tag genießen können. Artgerecht gehalten in luftigen Boxen ohne Trenngitter und mit vielen Kontaktmöglichkeiten zu den Artgenossen lässt es sich hier gut Pferd sein.

Der Weidegang in der Herde ist genauso selbstverständlich wie die ausgiebige Pflege vor den einzelnen Reitstunden.

„Ich möchte, dass die Kinder den gesamten Umgang rund ums Pferd erlernen und der Fokus nicht alleine auf dem Reiten liegt“, betont die Reitschulbetreiberin beim Gang durch den Stall. Dabei merkt man sofort: Sowohl die Kinder als auch die Ponys liegen Grita Kreuselberg am Herzen. Das ist auch der Grund, warum sie sich immer wieder neue Angebote einfallen lässt, um den Reitschulalltag interessant zu gestalten.

ten. Neben den grundsätzlichen Angeboten, die es für den blutigen Anfänger bis hin zum fortgeschrittenen Reiter gibt, hat Kreuselberg immer wieder kreative Ideen parat. Sei es die Bauernhofwoche in den Ferien oder aber der Kurs „Wie decke ich mein Pony korrekt ein“ – spielerisch lernen die Kinder hier Verantwortung für den Partner Pferd zu übernehmen.

Dies spiegelt sich auch im Reitbeteiligungsprogramm in der Reitschule Eichenhof wieder. Wer eine Reitbeteiligung an einem Pony übernimmt, erhält nicht nur die Möglichkeit, an ausgewählten Tagen

www.massimo-der-sattel.de

ein fest zugeteiltes Pony zu reiten, sondern wird auch in einen Dienstplan integriert. Am Wochenende gilt es dann immer wechselnde Aufgaben rund um den Stall zu übernehmen. Vom Sattelzeug putzen über das Misten der Boxen bis hin zum Füttern der Kleintiere – die Kinder werden in den Alltag auf dem Reiterhof integriert. So lernen sie neben dem Reiten nicht nur Verantwortung zu übernehmen, sondern haben auch noch Spaß daran. Denn es geht hier nicht darum ungeliebte Aufgaben abzuwickeln, sondern Freude am Miteinander zu entwickeln

und gemeinsam für die geliebten Vierbeiner zu sorgen.

Wie das geht vermittelt Kreuselberg den Kin-

dern bei besonders schlechtem Wetter in ausführlichen Theorieeinheiten. Denn die Reitschule hat keine Reithalle und obwohl der Boden der drei großzügig und schön angelegten Reitplätze ganzjährig bereikbaar ist, müssen die Gruppen sich manchmal doch dem Willen von Petrus beugen und auf die Reitstunden verzichten. Aber auch in dieser Zeit kommt keine Langeweile auf, denn auch dieser Teil des Unterrichts wird in der Reitschule Eichenhof abwechslungsreich und spannend gestaltet.

28 Ponys und Pferde sowie fünf Reitlehrer sorgen dafür, dass die Kinder den richtigen Einstieg in den Pferdesport finden. Dabei setzt Grita Kreuselberg auch auf Teamgeist: Die älteren Jugendlichen stehen den Kleinsten hilfreich

zur Seite. Für die älteren Kinder gibt es gezielten Förderunterricht und die Möglichkeit, mit den Schulponys an Turnieren in der Umgebung teilzunehmen. Hier arbeitet Grita Kreuselberg eng mit dem Förderverein für Turnier- und Reitsport Mülheim zusammen. So haben die Schulpferdereiter der Reitschule Eichenhof die Chance, bei Dressur- und Springlehrgängen des Fördervereins mitzumachen und ihr Können zu vertiefen. Dabei unterstützt der Förderverein die Schulleiter auch finanziell, in dem Teile der Lehrgangskosten durch den Verein übernommen werden.

Die große Einsatzbereitschaft von Grita Kreuselberg erkennen die Kinder an, indem sie sich mit genauso großem Engagement für ihre Reitschule einsetzen. So haben sie sich zum Beispiel mit Kuchenverkauf und anderen Aktionen einen Teil ihres neuen Springparcours selbst verdient. Bei einem so sympathischen Team ist gute Laune vorprogrammiert und so wird das Leben dann halt doch manchmal zum Ponyhof!

RT



Grita Kreuselberg freut sich jeden Tag auf ihre Schützlinge.